

Chronologie des Kreuzweges am Heispel

Quellen: fast alle Berichte und Daten stammen aus den Protokollen der Jahreshauptversammlungen des Arbeitervereins: Festschrift 75 Jahre Arbeiterverein, Kalender zum 100 /125- jährigen Bestehen des Arbeitervereins, Festschrift 750 Jahre Elsoff / 500 Jahre Mittelhofen, W. Espanion

- Herbst 1890 Gründung des Arbeitervereins „Stankt Josef“ Elsoff, **ältester Verein in Elsoff**
- 14.12.1894 Es wurde die Anschaffung einer Vereinsfahne beschlossen. Diese Fahne wurde am 2. und 3. Februar 1895 geweiht. Herstellerfirma Wefers aus Köln. Der Anschaffungspreis betrug 489,00 DM
- 09.02.1896 Mitgliederversammlung und Beschluss zum Bau der Kreuzweganlagen, Leitung Johannes Orth
- 10.04.1896 Abschluss eines Vertrages mit 99 Jahren Laufzeit zwischen der Gemeinde Elsoff und dem Verein. Aus dem Inhalt:
- Kostenlose Nutzung des Grundes „Südwest-Seite des Heispel“
 - Erlaubnis zum Bau einer Kreuzweganlage und einer Kapelle auf diesem Gelände
 - Erlaubnis, dafür Basaltsteine aus dem nahegelegenen Steinbruch zu verwenden
 - Erlaubnis zur Bepflanzung der Anlage
 - alle sonstigen zur Erstellung und Unterhaltung der Anlagen, entstehenden Kosten trägt der Verein
- 10.12.1896 Baubeginn
- 07.03.1897 Einweihung der einzelnen Stationen
- 1899 Errichtung eines Kreuz-Denkmal am Eingang des Kreuzweges
- 31.12.1899 Mitternachtsandacht zum Jahreswechsel in den Stationen mit feierlicher Einweihung des Kreuz-Denkmal**
- 25.03.1934 Letzte Generalversammlung vor dem 2. Weltkrieg
- jährlich Laufende Instandhaltungsarbeiten an der Kreuzweganlage
- 1938 Verbot sämtlicher katholischer Arbeitervereine, 2. Weltkrieg



Vermögen und Inventar wurden beschlagnahmt, so auch die Fahne des Arbeitervereins „Stankt Josef“, die in diesem Jahr verschwand.

- 25.02.1950 Aufräumarbeiten in den Stationen, Planung von Reparatur- und Sanierungsmaßnahmen
- 12.04.1952 Neueinweihung der Kreuzwegstationen
- 1953 - 1960 Laufende Renovierungs-, Verschönerungs- und Instandhaltungsarbeiten durch die Mitglieder des Arbeitervereins
- 1960



Restauration der Figuren am Heiligen Grab

- 1962  Die Stationshäuschen erhalten Marmor tafeln mit Goldinschrift
- 1965** **75- jähriges Bestehen des Arbeitervereins vom 28.-30.08. 1965** (Festschrift)
- 1978   früher Bildstock, ab 1978 Standort Marienkapelle
Die kleine Marienkapelle am Fuße des Heispels wird durch ältere Mitglieder des Arbeitervereins erneuert.
- 01.08.1988 Verlängerung des Vertrages zwischen Gemeinde Elsoff und dem Arbeiterverein um 99 Jahre bis zum 31.Juli 2087
- 1990 Anlässlich des 100 jährigen Jubiläums des Katholischen Arbeitervereins „Sankt Josef“ Elsoff wird eine umfassende Renovierung des Kreuzweges durchgeführt
-  Neue Vereinsfahne
Bonner Fahnenfabrik (auch *BOFA* genannt), Bonn/Graurheindorf, *Römerstraße 303–305*
1987 gibt es zwei Einträge im Kassenbuch „Fahnenfabrik Bonn“ einmal 1.760 DM und 3.921,97 DM,
1990 gibt es einen weiteren Eintrag über 324,85 DM.
Gesamt = **6006,82 DM**
heute BOFA-Doublet GmbH, www.bofa.de, 53773 Hennef (Sieg) Meysstr. 22-24
- 1999-2000 “Gott schützt, der Mensch bewahrt”, dieser Bibelvers zierte eine neue Gedenktafel am Kreuz- Denkmal am Eingang unserer Kreuzweganlage am Heispel. Sie wurde in der Silvesternacht zur Erinnerung an die Wende des Jahrhunderts, in das neue Jahrtausend, ins Jahr 2000 enthüllt.
Silvester 1999 - Millennium 2000
- 2000** **Der Arbeiterverein feiert 100 Jahre Kreuzweg am Heispel** (Kalender)
- jährlich Laufende Renovierungs-, Verschönerungs- und Instandhaltungsarbeiten durch die Mitglieder des Arbeitervereins
- 08.12.2008** Der Kreuzweg wurde als geschütztes Kulturdenkmal in die Denkmalliste eingetragen.
- 2015** **125 Jahre Katholischer Arbeiterverein „Sankt Josef“ Elsoff 1890-2015 – Zukunft braucht Vergangenheit,** (Kalender)
- 15.12.2020 1. Vorstandssitzung als Videokonferenz gemäß bestehender Corona Maßnahmen
- 2021 Dacherneuerung mit Überstand und Naturschiefer aller Stationshäuschen zum besseren Wetterschutz durch Dachdecker Thomas Pauly aus Elsoff
- 05.04.2022 Vandalismus am Heiligen Grab des Elsoffer Kreuzwegs
- 16.11.2022 Heiliges Grab erstrahlt wieder im alten Glanz. Frau Katharina Lippe, Restauration B.A. aus Mainz, hat auf Kosten des Elsoffer Arbeitervereins St. Josef e.V. die Figuren fachmännisch wiederhergestellt.
- 01.09.2023 Neue Infotafel am Eingang und am „Heiligen Grab“